



Niederschrift

62. Plenarsitzung des Gemeinderates
26. März 2019, 15:30 Uhr
öffentlich
Bürgersaal, Rathaus Marktplatz
Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

7.

Punkt 5 der Tagesordnung: Bebauungsplan „Technologiepark Karlsruhe – Vogelsand – 3. Änderung“, Karlsruhe-Rintheim: Einleitungs- und Auslegungsbeschluss Vorlage: 2019/0148

Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Technologiepark Karlsruhe – Vogelsand – 3. Änderung“, Karlsruhe-Rintheim.
2. Auf Grundlage der dazu bereits erfolgten Verfahrensschritte ist das Verfahren mit der Auslegung des Bebauungsplanentwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB fortzusetzen.

Der Auslegung ist grundsätzlich der Bebauungsplanentwurf vom 7. Juli 2017 in der Fassung vom 18. Februar 2019 zugrunde zu legen. Änderungen und Ergänzungen, die die Grundzüge der Planung nicht berühren, kann das Bürgermeisteramt noch in dem Bebauungsplanentwurf aufnehmen und zu diesem Zweck ggf. die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes wiederholen.

Abstimmungsergebnis:

Bei 44 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen mehrheitlich zugestimmt

Die Vorsitzende ruft Tagesordnungspunkt 5 zur Behandlung auf:

Wir kommen jetzt zu einer Reihe von Einleitungs- und Auslegungsbeschlüssen an Bebauungsplänen, hinter denen schon ganz viel Vorarbeit steckt, für die ich allen noch einmal danke, vor allem auch für frühzeitige Bürgerbeteiligung und solche Themen.

Stadtrat Dr. Schmidt (AfD): Ich muss kurz etwas dazu anmerken. Bei den Beratungen haben wir gesehen, dass die Zufahrt noch nicht geregelt ist. Die Pläne, die uns gezeigt

wurden, haben nach wie vor die Zufahrt durch die benachbarte Kleingartenanlage gezeigt. Dem können wir auf keinen Fall zustimmen. Wir sind der Meinung, wir brauchen zuerst die Regelung der Zufahrt im Norden, bevor weitergemacht werden kann. Weil sonst nämlich die Gefahr besteht, dass an der Stelle in der Kleingartenanlage – wir sprechen hier vom Zentrum der Kleingartenanlage, direkt vorbei am Vereinsheim der Kleingartenanlage, wo auch die Spielbereiche der Kinder sind – die zweite Zufahrt verlaufen würde. Vor diesem Hintergrund werden wir heute ablehnen.

Stadtrat Zeh (SPD): Dieser Antrag Technologiepark reloaded ist auf einen SPD-Antrag zurückzuführen und deshalb durchaus eine Erfolgsgeschichte, weil jetzt deutlich mehr Gewerbefläche, deutlich mehr Arbeitsplätze geschaffen werden. Es ist noch ein langes Verfahren. Wir sind jetzt erst bei der Auslegung. Dann muss irgendwann, wenn man die Satzung erreichen will, noch die Umlegung der Grundstücke gemacht werden. Herr Dr. Schmidt, Sie haben Recht, die Zufahrten sind ein Problem. Wir hoffen auch, dass baldmöglichst die Südumfahrung Hagsfeld deutliche Schritte macht. Auch das ist ein Thema, das den Gemeinderat schon lange beschäftigt. Die Problematik der Zufahrt entlang der Kleingärten ist die zweite Änderung gewesen. Wir sind jetzt bei der dritten Änderung. Die wird sicher auch irgendwann noch einmal behandelt werden müssen, aber nicht heute. Wir sind heute bei einem anderen Beginn eines Verfahrens. Die SPD wird hier gerne zustimmen.

Der Vorsitzende: Wir kommen damit zur Abstimmung. – Das ist eine deutliche Mehrheit für diesen Einleitungs- und Auslegungsbeschluss.

Zur Beurkundung:
Die Schriftführerin:

Hauptamt - Ratsangelegenheiten –
29. April 2019